



SALOMON KEEP-ON-RUNNING-ST.WENDEL 2010

„Optimal für Trickser“ – der CITY NIGHT SPRINT

Über 350 Teilnehmer fanden sich am Freitagabend vor dem historischen Rathaus in St. Wendel ein, um beim SALOMON KEEP ON RUNNING mit Hochgeschwindigkeit den 3,1 Kilometer langen Zick-Zack-Kurs zu bewältigen. „Der Kurs ist nichts für Rouleure, sondern etwas für echte Trickser“ unkte Denis Wischniewski bei der läuferischen Streckenbegehung. Als Herausgeber des TRAIL-Magazins sind Innenstädte eher eine Seltenheit in dem Laufkalender des ambitionierten und überzeugten Trailrunners. Doch der kantige und anspruchsvolle Rundkurs, gespickt mit Hindernissen weckt die Leidenschaft für das Gelände bei wohl jedem der vielen Teilnehmer. Bei besten äußeren Bedingungen konnte Stefan Paternoster seiner Favoritenrolle gerecht werden. In sensationellen 9:41,5 Minuten überzeugte der für das Team SALOMON startende auf der ganzen Linie. Marco Sahm vom Team 3S aus München folgte in 10:23 Minuten als Zweitplatzierte vor dem Eppelborner Martin Schedler vom Team SALOMON, der 10:28 Minuten benötigte.

Als schnellste Frau stürmt Vorjahressiegerin und Lokalmatadorin Kerstin Alaimo in 11:42 Minuten durch die festlich illuminierten Gassen St. Wendels. Auf dem zweiten Rang folgte Michaela Schedler in 12:35 Minuten vom Team SALOMON vor Bianca Logé aus Kaiserslautern, die 13:19 Minuten benötigte.

„Wenn der Startschuss fällt, dann rennst Du einfach los. So kurze und schnelle Sachen liegen mir eigentlich weniger, aber ich bin mit meiner Zeit zufrieden und ich denke, dass da so schnell auch keiner mehr herankommt. Ich freue mich schon auf die nächsten zwei Tage“ meinte Hans Hörmann, der in der Masterwertung der Herren in 11:21 Minuten den ersten Platz belegt. Der Limburger Chris Fröhlich belegte Platz zwei in 11:50 vor Udo Gebhardt vom LTF Marpingen, der mit 12:08 Minuten in der Masterwertung ebenfalls eine sehr gute Zeit aufweisen konnte.

Viel Freude bereitete den Läufern und Läuferinnen neben den Hindernissen wie Strohballen und Baumstämme sicherlich auch die festliche Stimmung unter klarem Abendhimmel. In der Damen Masterwertung hatte die Marpinger Heike Angel offensichtlich einen starken Tag erwischt und sorgte mit 13:38 Minuten für ein deutliches Zeichen vor der Konkurrenz. Die folgte in Person der Mönchengladbacherin Erika Riecks. Jahrgang 1955 und 15:07 sowie der zweite Platz machen eines deutlich: Laufen hält gesund! Nur eine Minute später folgte Heide Berkemann, die mit 16:13 Minuten einen tollen dritten Rang belegt.

OFFICE TO RUN

Das läuferische Come together für Vereine, Firmen und Teams nutzten insgesamt 26 Teams, die mit jeweils mindestens drei Startern auf die Strecke gingen. Dabei war auf den 3,1 Kilometern zunächst Schnelligkeit gefragt. Bei der abschließenden Pasta Party durfte anschließend im Kollegenkreis gefeiert werden. An der Spitze lieferten sich das Salomon-Team in der Besetzung Stefan Paternoster, Martin Schedler und Michaela Schedler mit dem Team 3S in der Besetzung Marco Sahm, Samuel Schu und Philipp Sahm ein spannendes Rennen. Mit nur 17 Sekunden Vorsprung gewann das Team 3S in der Gesamtzeit von 32,27 Minuten die Mannschaftswertung vor dem Team SALOMON, das in der Addition auf 32,44 Minuten kam. Mit gleich 14 Teammitgliedern dürfte der LTF Marpingen beim CITY NIGHT SPRINT so richtig in Feierlaune gekommen sein, denn den dritten Platz in der Mannschaftswertung erreichten Matthias Ziegler, Markus Wagner und Markus Welter in 35:02 Minuten.

Für die Teilnehmer am Triple-Trail heißt es nun, die Beine hochlegen. Mit dem Spiemont-Trail wartet mit 30,7 Kilometern bei kräftezehrenden Anstiegen und anspruchsvollen Downhills die „Königsetappe“ im Rahmen des KEEP ON RUNNING auf die Läufer und Läuferinnen. Übrigens hat sich für den morgigen Tag das ZDF angekündigt. Wer sich also nicht selbst noch auf die Strecke begibt, der bekommt auch als Zuschauer was zu sehen.